

DIENSTAG, 6. FEBRUAR 2024

Schaumburger Nachrichten

Oliver von Alten gewinnt den vierten Streich

Super-Melée-Serie im Wiedensahler Boule-Park geht in die nächste Runde

WIEDENSAHL. Im Wiedensahler Boule-Park ist wieder gewetteifert worden. Der vierte Streich der Super-Melée-Serie „Die sieben Streiche“ konnte trockenen Fußes stattfinden. Erst nach insgesamt drei Runden und der Siegerehrung fing es an zu regnen.

Die Veranstalter waren von der Anzahl der teilnehmenden Boule-Spieler beeindruckt. Gleich 76 Sportlerinnen und Sportler von nah und fern hatten sich angemeldet, um gegeneinander anzutreten. Das sei die bisher zweitgrößte Beteiligung bei einem Streich dieser seit 2016 ausgetragenen Serie gewesen, so die Organisatoren. Lediglich 2020 sei die Teilnehmeranzahl höher gewesen. In diesem Jahr nahmen 77 Kugelwerfer teil.

Bei dem aktuell ausgetragenen Streich blieben nach drei Runden neun Bouler ungeschlagen und durften sich über einen Geldumschlag freuen. Mit drei souveränen Siegen (13:4, 13:1 und 13:1) und einer Kugeldifferenz von +33 gewann Oliver von Alten aus Lettief den vierten Streich 2024.

Auf den Plätzen folgten Daniel Rathe (Krähenwinkel) mit einer Kugeldifferenz von +26, Busch-Bouler Sven Sölter mit einem Ergebnis von +25, Marc



Neun Bouler sind nach drei Runden ungeschlagen geblieben.

Rabe (Minden) +25, Busch-Bouler Azim Nabi, Paul Meyer (Minden) und Bernd Lalla (Lettief) mit einer Kugeldifferenz von je +23 sowie die Bad

Nenndorfer Helmut Diekmann (+20) und Holger Dahne (+19). Am kommenden Wochenende pausieren die Streiche der Super-Melée-Serie. Weiter

geht es dann mit dem fünften Streich am Sonntag, 18. Februar. Einschreibschluss für die Teilnehmer ist wie gewohnt um 9.50 Uhr.

Weitere Infos, Fotos und Ergebnisse gibt es auf der Internetseite der Boule-Spieler www.busch-bouler-wiedensahl.de.

FOTO: PR.